**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 52 (1926)

**Heft:** 12

**Illustration:** Wintersport

Autor: Baumberger, Otto

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

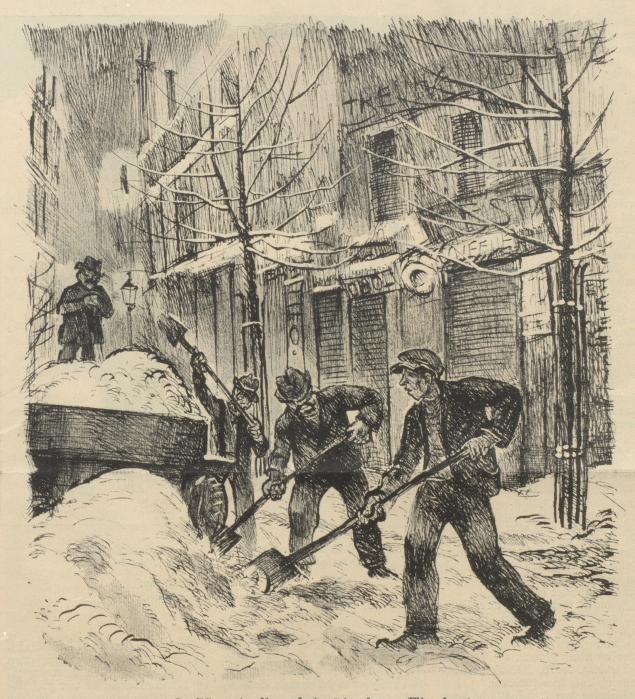
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Da foll na eine fage, eusereine beig nut vom Wintersport!"

## Heiri Bünzlis psycho-analytische Behandlung

Bünzli: Vor e paar Wuche hani en inträssante Tag verläbt.

Zimmerli: Wieso?

Bünzli: 3 bi-n-im Burghölzli gfy.

Zimmerli: Aentli!

Bünzli: Was wit mit dam fäge? Zimmerli: I main nu. Was häsch dört gmacht?

Bünzli: I ha mi psücho-analütisch

Zimmerli: Wänn du nöd verruckt bischt!

Bünzli: Nänäi, ebe nöb. 's hät sich use gschtellt, das alls i dr Ornig isch. Aber i ha mer gsait, i dere hüttige 3pt, wo alls eso ufrybend agschpannt ischt, mues me vorsorge, und do hani welle wüsse, öb bi mir fai Grundlage zunere mögliche schpötere Gatschtesgschörthait vorhande saigid.

Zimmerli: Und was het de Dofter

Bünzli: Es sei ganz usgschlosse. Bi mir sei alles eso gsund und aifach, das er nöd z'vill analüsiere well, damit i nöd dörenand chöm. Aber chaibe=n= inträssant isches scho gsp! Ich han gar nöd gwüßt, daß ich es Underbewußtsp

Zimmerli: Was häsch? Büngli: Es Underbewußtst. Zimmerli: Jä jett hör aber uf! Bünzli: Nänäi, du häscht au ais. Zimmerli: Was hani?

Bünzli: Alli Lüt händ es Underbewußtsh. Du häscht au ais.